

## **LARON 21 - Dachschweißautomat**



## LIEFERUMFANG

### Paketinhalt:

- 1 stk Schweißautomat Typ LarOn 21
- 1 stk Stahlbürste
- 1 stk Torx T20
- 1 stk Inbus 5mm
- 1 stk Anfahrblech
- 1 stk Betriebsanleitung

## SICHERHEIT



**Lebensgefahr** beim Öffnen des Gerätes, da spannungsführende Komponenten und Anschlüsse freigelegt werden. Vor dem Öffnen des Gerätes Netzstecker aus der Steckdose ziehen



**Feuer- und Explosionsgefahr**, wenn Sie das Gerät nicht bestimmungsgemäß verwenden besteht Feuer-Risiko. Seien Sie vorsichtig im Umgang mit den Geräten an Orten mit brennbaren Materialien. In explosiver Atmosphäre darf das Gerät nicht verwendet werden.



**!!! Verbrennungsgefahr !!!**

Heißluftgeräte im Heizungsbereich nicht im heißen Zustand berühren. Gerät abkühlen lassen.



Gerät an eine **Steckdose mit Schutzleiter** anschließen. Jede Unterbrechung des Schutzleiters innerhalb oder außerhalb des Gerätes ist gefährlich! Nur Verlängerungskabel mit einem Mindestquerschnitt von 2,5mm<sup>2</sup> und Schutzleiter verwenden!



**Nennspannung**, die auf dem Typenschild des Gerätes angegeben ist, muss mit der Netzspannung übereinstimmen.

Maximal zulässige Netzimpedanz:

230V:  $Z_{\max} < 0.194\Omega$ .

400V:  $Z_{\max} < 0.299\Omega$ .

Gegebenenfalls Elektrizitäts-Versorgungs-Unternehmen konsultieren.



**FI-Schalter** beim Einsatz des Gerätes auf Baustellen ist für den Personenschutz dringend erforderlich.



**Gerät muss beobachtet** betrieben werden. Abstrahlungswärme des Heißluftgerätes kann brennbare Materialien entzünden. Wärme kann zu brennbaren Materialien gelangen, die nicht sichtbar bzw. offensichtlich sind.

Gerät darf nur **von ausgebildeten Fachleuten** oder unter deren Aufsicht benützt werden. Kindern ist die Benützung gänzlich untersagt.



**Gerät vor Feuchtigkeit und Nässe schützen!**

## VERHALTEN IM NOTFALL

Gerät vom Netz trennen (Außerbetriebnahme).

Gefahrenbereich verlassen.

Betriebliche Vorschriften für Gefahrenfall beachten/befolgen.

## BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG

Der LarOn 21 ist ein Folienschweißautomat zum Überlappschweißen von Dachabdichtungsfolien (PE, PVC, TPO, ECB, EPDM, CSPE und Bitumen). Das Gerät kann auch an randnahen Zonen eingesetzt werden.

Das Gerät darf nur für die in der Betriebsanleitung vorgesehenen Arbeiten verwendet werden.

## GEWÄHRLEISTUNG UND HAFTUNG

Gewährleistung und Haftung erfolgen ab Kaufdatum (Nachweis durch Rechnung/Lieferschein) gemäß den jeweils gültigen allgemeinen Geschäfts- und Lieferbedingungen der Herz GmbH. Herz lehnt jegliche Gewährleistung für Geräte ab, die nicht im Original-Zustand sind. Keinesfalls dürfen Herz – Geräte umgebaut und/oder verändert werden.

Herz behält sich vor, bei Nichteinhaltung jegliche Verantwortung abzulehnen. Bei unsachgemäßem Einbau und/oder Gebrauch sowie natürlichem Verschleiß der Geräte (z.B. Heizelemente) wird jegliche Haftung durch Herz ausgeschlossen.

### Hinweis:

Diese Bedienungsanleitung muss dem Montage- und Bedienungspersonal jederzeit zur Verfügung stehen. Lesen Sie die vorliegende Bedienungsanleitung vor Montage und Inbetriebnahme des Gerätes sorgfältig durch.



### Copyright:

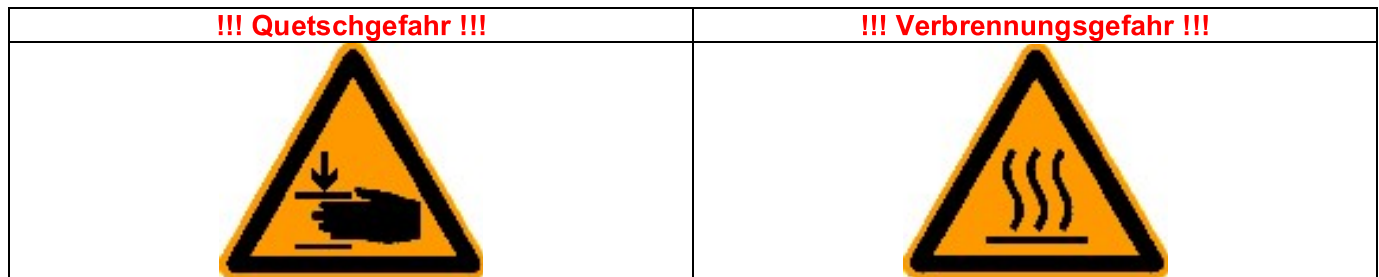
Diese Unterlage darf ohne ausdrückliche schriftliche Zustimmung der Herz GmbH, Dritten zugänglich gemacht werden. Jede Form der Vervielfältigung oder Erfassung und Speicherung in elektronischer Form ist nicht gestattet.

## WARNHINWEISE

- Wenn die Netzanschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller, seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.
- Das Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissens benutzt zu werden. Es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhalten von ihr Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist.
- Kinder müssen beaufsichtigt werden, damit sie nicht mit dem Gerät spielen.
- Auf Grund der enormen Brandgefahr ist eine spezielle Einweisung des Bedienpersonals und deren regelmäßige Belehrung erforderlich.
- Ein Brand kann entstehen, wenn mit dem Gerät nicht sorgsam umgegangen wird.
- Das Gerät nicht unbeaufsichtigt lassen, solange es in Betrieb ist.
- Vorsicht bei Gebrauch des Gerätes in der Nähe brennbarer Materialien. Nicht für längere Zeit auf ein und derselben Stelle betreiben.
- Es muss ein Feuerlöscher im Arbeitsbereich bereitgestellt werden.
- Nicht bei Vorhandensein einer explosionsfähigen Atmosphäre betreiben.
- Wärme kann zu brennbaren Materialien geleitet werden, die verdeckt sind.
- Es besteht akute Brandgefahr, wenn das Schweißgerät durch irgendwelche Störungen bei laufendem Heißluftgerät zum Stillstand kommt (max. Temperatur des Luftstromes 620°C). Deshalb ist besonderes Augenmerk auf den Untergrund sowie auf die zu verarbeitenden Materialien zu legen.
- Keine Benutzung des Schweißgerätes auf brennbarem Untergrund (z.B. Holzdächer, Holzfußböden, usw.).
- Das Gerät hat einen Schutzgrad von IP20 und darf daher keiner Feuchtigkeit bzw. keinem Regen ausgesetzt werden.
- Bei der Benutzung des Gerätes auf Dächern, Tischen usw. besteht Absturzgefahr durch den automatischen Vorschub. Es sind entsprechende Vorkehrungen zu treffen, dass der Absturz sicher verhindert wird.
- **Warnung:** Vergiftungsgefahr! Bei der Bearbeitung von Kunststoffen oder ähnlichen Materialien entstehen Gase, die aggressiv oder giftig sein können. Vermeiden Sie das Einatmen von Dämpfen, auch wenn diese unbedenklich scheinen. Sorgen Sie stets für eine gute Belüftung des Arbeitsplatzes oder tragen Sie eine Atemschutzmaske.

## SICHERHEITSHINWEISE

Auf die bestehenden Gefahren wird mit folgenden Warnsymbolen hingewiesen:



Für die Einhaltung der sicherheitstechnischen Normen ist der Betreiber verantwortlich. Vor der Inbetriebnahme der Maschine ist die Bedienperson zu diesen sicherheitstechnischen Normen einzuweisen.

### Schweißautomat nicht weiter betreiben, wenn

- die Anschlussleitung oder der Stecker beschädigt sind.
- die Sicherheitseinrichtungen beschädigt sind.
- Veränderungen im Betriebszustand auftreten.

## ARBEITSSICHERHEIT

Der Schweißautomat ist nach anerkannten Regeln der Technik hergestellt. Die neuesten sicherheitstechnischen Normen sind dabei berücksichtigt, so dass arbeitsbedingte Gefahren für Leben und Gesundheit der Bedienperson bei bestimmungsgemäßer Verwendung ausgeschlossen ist.

## GEFAHRENBEREICH

Der Hauptgefahrenbereich des Schweißautomaten ist die Einschwenkdüse, die mit Temperaturen bis 620°C beheizt werden kann. Die Nutzung von Thermoschutz- Handschuhen wird empfohlen. Beim Schwenken der Schweißdüse kann es zu Quetschungen kommen.

## FUNKTIONSBESCHREIBUNG

### Heizsystem:

Die Heißluft-Temperatur ist stufenlos einstellbar und elektronisch geregelt. Je nach Materialstärke kann bei Bedarf die Düsenposition stufenlos eingestellt werden.

### Fügekraft:

Die Fügekraft kann mittels Zugabe oder Wegnahme des Gewichtes verändert werden.

### Antrieb:

Stufenlos einstellbar und elektronisch geregelt. Der Regelkreis ist so ausgelegt, dass die jeweils eingestellte Schweißgeschwindigkeit lastunabhängig konstant bleibt.

### Verlängerungskabel:

Bei Verwendung von Verlängerungskabeln ist auf den Mindestquerschnitt der Leitungen zu achten. Die Verlängerungskabel müssen für den Einsatzort zugelassen und gekennzeichnet sein.

## EINSTELLUNGEN VOR DER INBETRIEBNAHME

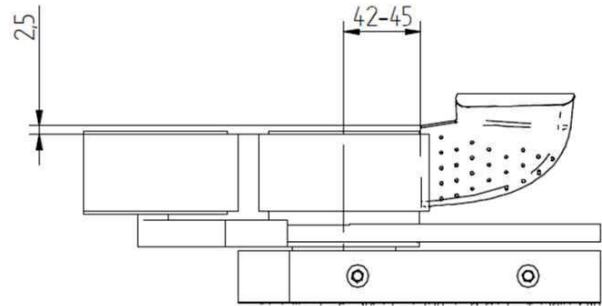
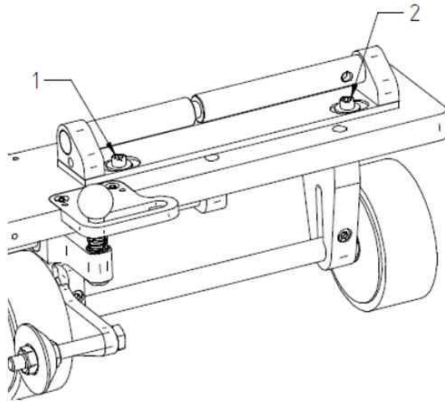
**Bevor die Maschine in Betrieb genommen werden darf, sind die Einstellungen der Maschine zu überprüfen.**

**Einstellungen nur in kaltem Zustand vornehmen (Verbrennungsgefahr).**

### EINSTELLUNG DER SCHWEISSDÜSE

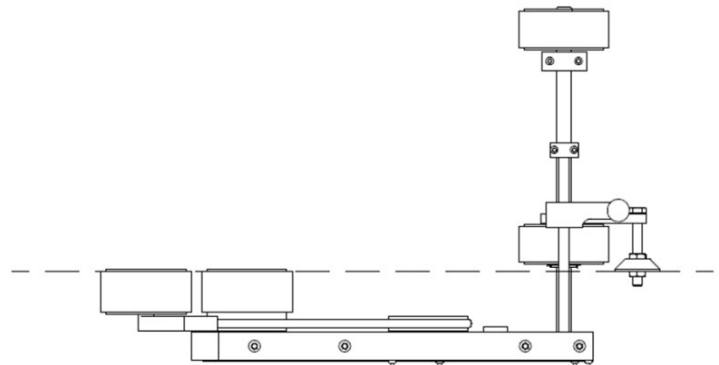
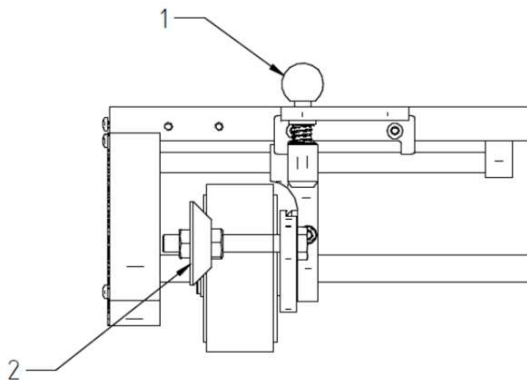
- Veränderungen der Düseneinstellungen können Sie durch Lösen der Einstellschrauben (1, 2) vornehmen.
- **Nach der Positionierung der Düse die beiden Schrauben wieder festziehen!**
- Empfohlene Einstellwerte entnehmen Sie der nachfolgenden Skizze:

## EINSTELLUNGEN VOR DER INBETRIEBNAHME



### EINSTELLEN DER FÜHRUNGSROLLE

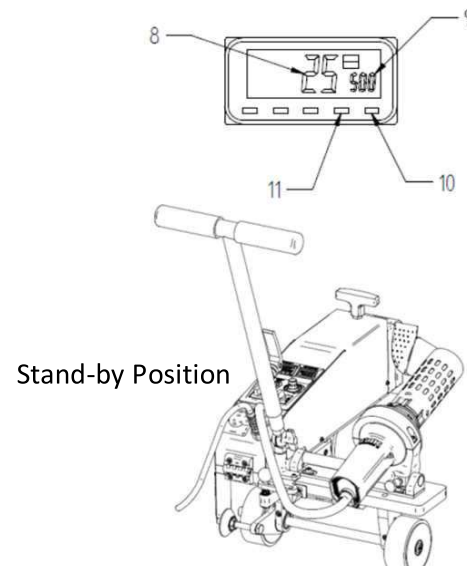
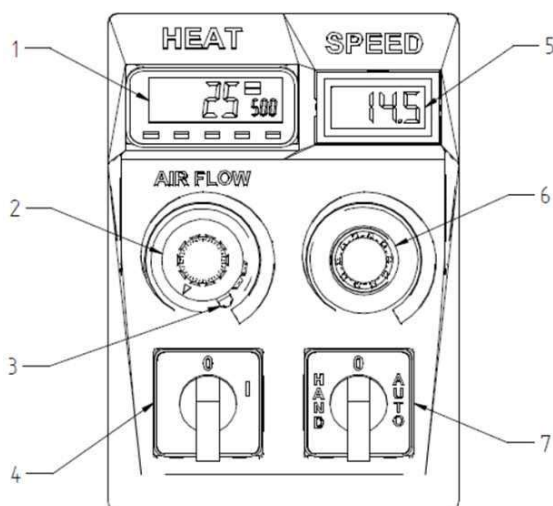
- Fahren Sie den Schweißautomaten in Schweißposition
- Drücken Sie den Rastbolzen (1) zuerst nach unten und anschließend nach rechts, um die Laufrolle an den rechten Anschlag zu verschieben. (Laufrolle muss leicht angehoben werden)
- Klappen Sie das Spurrad (2) nach unten und fixieren Sie es mit der Sechskantmutter auf der Gewindestange. Außenkante der Überlappbahn, Außenkante der Druckrolle und Außenkante Spurrad müssen eine Linie bilden (siehe nachfolgende Skizze):



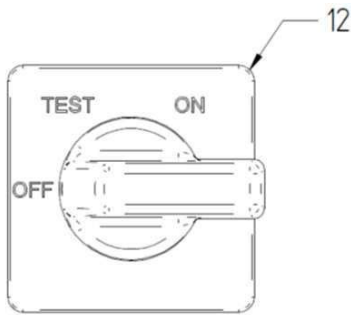
## INBETRIEBNAHME

### Achtung:

Es sollte vor jeder Schweißung eine Probeschweißung gemacht werden, um die Schweißparameter zu ermitteln.



## INBETRIEBNAHME



**Kapitel Sicherheit dieser Betriebsanleitung beachten.**

**Vor dem Einstecken des Netzsteckers kontrollieren Sie bitte, dass**

- der Hauptschalter **(12)** auf Schalterstellung OFF steht
- Schalterstellung Antrieb **(7)** auf OFF
- Schalterstellung Heizung **(4)** auf OFF
- Potentiometer für die Luftmenge **(2)** ganz rechts auf 100% (dazu muss die Arretierung **(3)** durch Drehen im Uhrzeigersinn gelöst werden)
- Heißluftgebläse auf Pos. ‚stand by‘ (hochgeklappt) einrasten

## SCHWEISSEN

**Anschließend muss der folgende Ablauf befolgt werden:**

- Netzstecker einstecken
- Den Hauptschalter **(12)** auf Schalterstellung Test schalten, Anzeige des Displays **(5)** prüfen. Es muss die Nennspannung angezeigt werden (+/-10%):
  - Falls die Abweichung mehr als 10% beträgt, darf der Schweißautomat nicht betrieben werden und der Hauptschalter **(12)** muss wieder auf Schalterstellung OFF geschaltet werden.
  - Falls die Angezeigte Spannung innerhalb der Toleranz liegt, schalten Sie den Hauptschalter **(12)** auf Schalterstellung ON.
- Stellen Sie nun den gewünschten Heizungs-Sollwert **(9)** am Temperaturregler **(1)** durch drücken der Auf- oder Abwärtstasten **(10, 11)** ein
- Schalten Sie den Schalter für die Heizung **(4)** ein
- Die Maschine heizt nun auf die eingestellte Sollwerttemperatur **(9)** auf
- Stellen Sie die gewünschte Schweißgeschwindigkeit am Potentiometer **(6)** ein, diese wird auf dem Display **(5)** angezeigt
- Der Schalter für den Antrieb **(7)** besitzt zwei Funktionen:
  - Auf Schalterstellung HAND startet der Antrieb sofort und ist dauernd in Betrieb
  - Auf Schalterstellung AUTO startet der Antrieb erst nach dem Einfahren der Düse in die Schweißnaht und wird nach dem Ausfahren sofort wieder gestoppt
- Ist der Schweißvorgang beendet, muss die Maschine abkühlen. Schalten Sie dazu den Schalter für die Heizung **(4)** auf 0 und warten Sie, bis der Heizungs-Istwert **(8)** unter 80°C/176°F gesunken ist
- Um den Schweißautomaten vom Stromkreis zu trennen, Hauptschalter **(12)** auf „OFF“ und ziehen den Netzstecker aus der Steckdose.

## INFORMATION UND BERATUNG

Die Herz - Gruppe sowie deren autorisierte Servicestellen bieten kostenlose Beratung und Unterstützung im Bereich der Anwendungstechnik an.

Unsere Fachberater helfen Ihnen gerne weiter.

## ZUBEHÖR

Optimalste Ergebnisse bei Verwendung von Herz – Zubehör und Ersatzteilen.

Art.-Nr. 6601428	Zusatzgewicht
Art.-Nr. 6601438	Bitumen Kit 80mm, 230V
Art.-Nr. 6601441	Bitumen Kit 80mm, 400V
Art.-Nr. 6601439	Bitumen Kit 100mm, 230V
Art.-Nr. 6601442	Bitumen Kit 100mm, 400V
Art.-Nr. 5201001	Metallkiste

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte unseren Prospekten.

## MONTAGE



**!!! ACHTUNG !!!**  
**Vor Arbeiten am Gerät IMMER Netzstecker ziehen !!!**

### Wechsel des Heizelements (ausschließlich in abgekühltem Zustand)

- Heißluftgebläse ausschwenken und arretieren
- Vier Schrauben am Flansch der Düse lösen
- Düse abziehen
- Glimmerrohr abziehen (schonend behandeln – zerbrechlich)
- Dichtungsring abnehmen
- Defektes Heizelement abziehen
- Neues Heizelement einstecken – auf Markierung, Spannung und Leistung achten
- Glimmerrohr aufstecken
- Dichtungsring aufschieben, Bohrungen positionieren
- Düse aufschieben und mit 4 Schrauben befestigen
- Düse wieder einstellen wie zu sehen in der Skizze auf Seite 4

## WARTUNG

- Schweißdüse mit Messingbürste (5201330) reinigen
- Ketten bei Bedarf mit Kettenspray behandeln
- Netzkabel und Stecker auf elektrische und mechanische Beschädigungen überprüfen. Falls die Netzanschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie umgehend durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

## SERVICE UND REPARATUR

Reparaturen sind ausschließlich von autorisierten Herz Servicestellen (siehe Übersicht Rückseite Betriebsanleitung) ausführen zu lassen.

## VERSAND

Für Reparaturen senden Sie bitte das Gerät transportgerecht verpackt an Ihre nächstgelegene Herz – Servicestelle.

**!!! Der Versand muss FREI HAUS erfolgen !!!**

Technische Änderungen vorbehalten. Im Zweifelsfall ist eine Rücksprache mit Herz erforderlich.

Abbildungen und Skizzen können von Original abweichen. Änderungen vorbehalten.

## TRANSPORT – HANDHABUNG - LAGERUNG

### Transport:

Der Schweißautomat ist sachgerecht verpackt und muss vor Feuchtigkeit geschützt werden.

### Handhabung:

Die Lieferung ist auf Vollständigkeit und Transportschäden zu überprüfen.

Eventuelle Transportschäden müssen bei Anlieferung bzw. bei Übergabe der Maschine vom Transporteur schriftlich bestätigt werden und dem Verkäufer umgehend ebenfalls schriftlich mitgeteilt werden!

### Lagerung:

Bei einer eventuellen Zwischenlagerung sollte der Schweißautomat verpackt bleiben und vor Feuchtigkeit geschützt sein. Entstehen Schäden durch eine unsachgemäße Lagerung entfallen die Gewährleistungsansprüche.



## ENTSORGUNG



Elektrogeräte, Zubehör und Verpackungen sollen einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden. Bitte berücksichtigen Sie bei der Entsorgung unserer Produkte die nationalen und lokalen Vorschriften.

**Für EU-Länder: Bitte werfen Sie Elektrogeräte nicht in den Hausmüll.**

## TECHNISCHE DATEN

Spannung	V	230	400
Frequenz	Hz	50 / 60	
Leistung	W	3600/4600	4600/5700
Temperatur	°C	20 - 620	
Antrieb	m/min	0,5 – 21,0	
Abmessungen	mm (L x B x H)	610 x 410 x 320	
Gewicht mit 5m Anschlusskabel	kg	37,0	
Zusatzgewicht	kg	5,0	
Schutzklasse		IP20	
Konformitätszeichen			
Geräteschutzklasse I			

Andere Spannungen auf Anfrage.

## GPS/TRACKING DES SCHWEISSAUTOMATEN

Im Schweißautomaten befindet sich ein GPS-Tracker. In Verbindung mit dem myBAK App kann der Standort der Maschine ermittelt werden. Die Nationalen Datenschutzbedingungen des jeweiligen Landes müssen berücksichtigt werden.

### SIM-Karte

Die GPS-Daten werden über eine SIM-Karte verschickt. Diese befindet sich im Schweißautomaten und hat eine Laufzeit von 10 Jahren oder 500MB. Bei täglichem Gebrauch reicht das Volumen auf der SIM-Karte für ca. 500 Arbeitstage. **Herz** kann die SIM-Karte gegen eine kleine Gebühr aufladen lassen. Bitte melden Sie sich bei **Herz** oder einer von **Herz** autorisierten Servicestelle.

### MYBAK-APP

Laden Sie sich die **myBAK-APP** im App-Store von Apple oder im Google-Store herunter oder gehen Sie auf **www.mybak-ag.com**. Klicken Sie auf Register *new user*, es öffnet sich ein Formular. Füllen Sie alle Felder aus und bestätigen Sie mit *Speichern*.

Sie erhalten per E-Mail einen Link, klicken Sie darauf um Ihre E-Mail zu bestätigen. Von nun an können Sie sich mit Ihrer **E-Mailadresse** und **Ihrem Passwort** einloggen.

### Anmeldung und Registrierung:






## GPS/TRACKING DES SCHWEISSAUTOMATEN

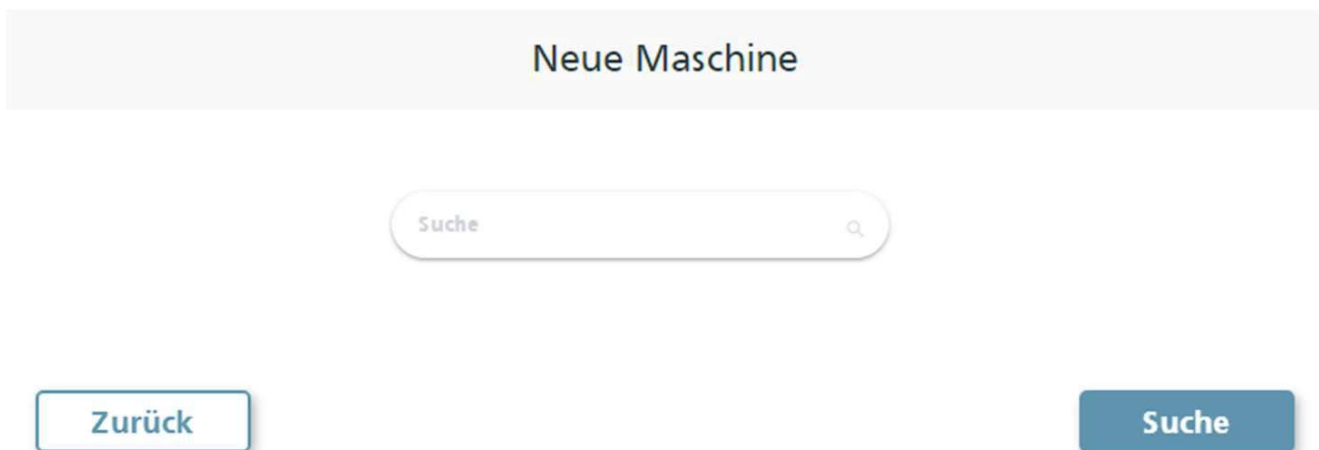
### Geräteverwaltung:

Unter **myMachines** verwalten Sie alle kompatiblen Geräte, welche mit GPS ausgestattet sind.



**Seriennummer:** Seriennummer vom Typenschild des Gerätes  
**IMEI:** IMEI des verbauten GPS-Trackers  
**Inbetriebnahme:** Datum der Erstinbetriebnahme Ihres Gerätes

Um eine neue Maschine hinzuzufügen klicken Sie auf folgendes Symbol .  
 Geben Sie die Seriennummer Ihres Gerätes ein und klicken Sie auf *Suche*.



Das gesuchte Gerät wird dargestellt und kann mit einem Link zu Ihrer Übersicht hinzugefügt werden.

**Wichtig!**  
**Jede Seriennummer kann nur einmal verwendet und mit einem Account verlinkt werden.**



Mit einem Klick auf  wird der letzte bekannte Standort des Gerätes angezeigt.

Der Schweißautomat sendet ein Signal sobald er angeschaltet ist. Nach dem Ausschalten des Gerätes wird noch etwa 1-2 Stunden ein Signal gesendet.

Wenn Sie Fragen, Kommentare oder Feedback zur App haben melden Sie sich bitte bei [info@herz-gmbh.com](mailto:info@herz-gmbh.com)

Eine detailliertere Anleitung zur App ist auf Anfrage verfügbar.



## EG-Konformitätserklärung

### DEG – Konformitätserklärung F Déclaration CE de conformité I Dichiarazione CE di conformità

**GB**  
**E**

**EC Declaration of conformity**  
**Declaración CE de conformidad**

#### D EG – Konformitätserklärung

BAK Thermoplastic Welding Technology, CH-6064 Kerns/Schweiz

bestätigt, dass das nachfolgend bezeichnete Gerät in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung die Anforderungen der folgenden EG-Richtlinie(n) erfüllt.

**Bezeichnung des Gerätes:** Welding machine  
**Typ:** LarOn 21  
**Richtlinien:** 2014/30/EU, 2014/35/EU, 2011/65/EU  
**Harmonisierte Normen:** EN 55014-1:2018, EN 55014-2:2016, EN 61000-3-2:2019, EN 61000-3-3:2020, EN 60335-2-45:2002 + A1:2008 + A2:2012, EN 60335-2-1:2012, EN 62233:2008, EN 50581:2012



Kerns, 26.10.2020

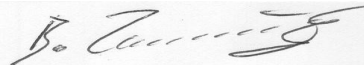
**Bruno Zurmühle, CEO**

#### F Déclaration CE de conformité

BAK Thermoplastic Welding Technology, CH-6064 Kerns/Suisse

déclare qu'à la sortie de ses usines l'appareil désigné ci-dessous était conforme aux dispositions de(s) la directive(s) CEE suivante(s).

**Description de l'appareil:** Welding machine  
**Modèle:** LarOn 21  
**Directive(s) CEE:** 2014/30/EU, 2014/35/EU, 2011/65/EU  
**Normes harmonisées:** EN 55014-1:2018, EN 55014-2:2016, EN 61000-3-2:2019, EN 61000-3-3:2020, EN 60335-2-45:2002 + A1:2008 + A2:2012, EN 60335-2-1:2012, EN 62233:2008, EN 50581:2012



Kerns, 26.10.2020

**Bruno Zurmühle, CEO**

#### I Dichiarazione CE di conformità

BAK Thermoplastic Welding Technology, CH-6064 Kerns/Svizzera

dichiara che l'apparecchio qui di seguito descritto nei modelli commercializzati risulta conforme alle direttive di armonizzazione comunitarie impartite dalla CEE.

**Descrizione dell'apparecchio:** Welding machine  
**Modello:** LarOn 21  
**Direttive CEE:** 2014/30/EU, 2014/35/EU, 2011/65/EU  
**Norme armonizzate:** EN 55014-1:2018, EN 55014-2:2016, EN 61000-3-2:2019, EN 61000-3-3:2020, EN 60335-2-45:2002 + A1:2008 + A2:2012, EN 60335-2-1:2012, EN 62233:2008, EN 50581:2012



Kerns, 26.10.2020

**Bruno Zurmühle, CEO**

#### GB Declaration of conformity

BAK Thermoplastic Welding Technology, CH-6064 Kerns/Switzerland

declares that the tool described below, released by us fulfils the provisions of the following EC directive(s).

**Description of tool:** Welding machine  
**Type:** LarOn 21  
**EC directives:** 2014/30/EU, 2014/35/EU, 2011/65/EU  
**Harmonized standards:** EN 55014-1:2018, EN 55014-2:2016, EN 61000-3-2:2019, EN 61000-3-3:2020, EN 60335-2-45:2002 + A1:2008 + A2:2012, EN 60335-2-1:2012, EN 62233:2008, EN 50581:2012



Kerns, 26.10.2020

**Bruno Zurmühle, CEO**

#### E Declaración CE de conformidad

BAK Thermoplastic Welding Technology, CH-6064 Kerns/Suiza

certifica que el aparato que a continuación se describe cumple con la ejecución que hemos puesto en circulación, con las exigencias de las directrices armonizadas de la CE.

**Denominación del aparato:** Welding machine  
**Modelo:** LarOn 21  
**Directrice(s) de la CE:** 2014/30/EU, 2014/35/EU, 2011/65/EU  
**Normas armonizadas:** EN 55014-1:2018, EN 55014-2:2016, EN 61000-3-2:2019, EN 61000-3-3:2020, EN 60335-2-45:2002 + A1:2008 + A2:2012, EN 60335-2-1:2012, EN 62233:2008, EN 50581:2012



Kerns, 26.10.2020

**Bruno Zurmühle, CEO**